

WIENER KONZERTHAUS
MOZART-SAAL
MONTAG, 11. MÄRZ 1974, 19.30 UHR

KAMMERKONZERT

MIT WERKEN VON

RAIMUND

WEISSENSTEINER

AUSFÜHRENDE:

PETER BOENNECKEN, TENOR
DR. ROMAN ORTNER, KLAVIER
EIN KAMMERENSEMBLE DER

WIENER SYMPHONIKER

GOTTFRIED HECHTL, FLÖTE
PETER KATT, 1. VIOLINE
GERHARD BREUER, 2. VIOLINE
FRITZ HÄNDSCHKE, VIOLA
FRITZ GEYERHOFER, VIOLONCELLO

WIENER KAMMERCHOR
UNTER DER LEITUNG VON
NORBERT DEININGER
LILLEBA LUND, SOPRAN
PETER BOENNECKEN, TENOR
DR. EBERHARD KUMMER, BARITON
ROLAND KNIE, SPRECHER
DR. ROMAN ORTNER, KLAVIER

Dieses Konzert wird von Mäzenen und Freunden des Komponisten veranstaltet *)

PROGRAMMFOLGE:

Meine Seele, was denn bist Du?

Ein Liederzyklus für Tenor-Solo und Klavier

Komponiert 1973

Uraufführung

Quintett

für

Flöte, zwei Violinen, Viola und Violoncello

Komponiert 1973

Uraufführung

— PAUSE —

Napoleon hat gebeichtet

Kammeroratorium

für

Soli (Sopran, Tenor und Bariton),
Sprecher, gemischten Chor und Klavier

Komponiert 1973

Uraufführung

*) Durch kunstbeflissene Privatpersonen sowie durch Persönlichkeiten des wirtschaftlichen und kulturellen Lebens nichtkirchlicher Kreise und Stellen